

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1899

337 (5.12.1899) Fünftes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 337. Fünftes Blatt.

Dienstag den 5. Dezember

1899.

Wohnungen zu vermieten.

* Winterstraße 30 ist im 2. Stock eine schöne, neu hergerichtete Wohnung von 3 großen Zimmern und allem Zugehör sofort oder später zu vermieten, ebenso auf 1. April ein schöner, großer Laden, in welchem ein Wurst- und Flaschenbier-Geschäft betrieben wird, sehr geeignet für Wurstler oder eine Metzgerei. Keine Konkurrenz. Hauskauf nicht ausgeschlossen. Zu erfragen im 1. Stock.

* Kaiserstraße 185 ist eine hübsche Entresol-Wohnung von 6-7 Zimmern sammt Zugehör an eine ruhige Familie auf 1. April zu vermieten. Näheres beim Hauseigentümer ebendasselbst, 2 Treppen hoch.

5-8 Zimmer,

Küche, Badezimmer, Balkon und reichlichem Zugehör, der Neuzeit entsprechend ausgestattet, sind Friedenstraße 17, eine Treppe hoch, sofort oder später zu vermieten. Näheres daselbst.

*2.1. Herrenstraße 64

ist eine freundliche Wohnung mit freier Aussicht von 5-6 Zimmern sammt reichlichem Zugehör auf 1. April 1900 zu vermieten. Näheres parterre. Einzugstermin von 10 Uhr ab.

Herrschaftswohnung.

* Dem Nymphengarten vis-à-vis ist eine Bel-Stage mit 7 Zimmern, Küche, Bad, Balkon, Gartenanteil und üblichem Zugehör per 1. April zu vermieten. Anzusehen von 2-4 Uhr. Näheres Kriegsstraße 21, parterre.

*3.1. Laden

Bähringerstraße 60, der Apotheke gegenüber, ist ein großer Laden mit Nebenzimmer und Küche, eventuell auch Magazin oder Werkstätte, auf 1. April 1900 zu vermieten. Näheres im 2. Stock daselbst.

Bad zu vermieten.

Ein in günstiger Lage gelegenes Bad mit dazugehöriger Wohnung ist an reinliche Leute sofort zu vermieten. Dasselbe würde einer alleinstehenden Person eine sichere Existenz bieten. Nähere Auskunft erteilt der Eigentümer Ruppertsstraße 46, 2. Stock. 3.1.

Zimmer zu vermieten.

* Gartenstraße 2, parterre, ist ein Zimmer mit 2 Betten an 2 solide Arbeiter oder Beamte sofort zu vermieten.

* Steinstraße 10 ist im 2. Stock ein möbliertes Zimmer auf 1. Januar zu vermieten.

* Ein zweifensstriges, hübsch möbliertes Zimmer ist Luffenstraße 18 im 3. Stock zu vermieten.

* Ein freundlich möbliertes Zimmer ist zu vermieten: Gartenstraße 63, 3. Stock.

*3.1. Sehr schön möbliertes Wohn- und Schlafzimmer sofort oder auf 1. Januar in gutem Hause zu vermieten: Sofienstraße 29, 2 Treppen hoch.

* Ein freundliches Zimmer ist sofort an einen anständigen Arbeiter zu vermieten: Kronenstr. 19 im 4. Stock.

* Körnerstraße 20, parterre, ist ein einfach möbliertes Zimmer mit besonderem Eingang sofort zu vermieten.

*2.1. Markgrafenstraße 34, 3. Stock, am Libellplatz, ist ein gut möbliertes Zimmer mit ganzer Pension sogleich zu vermieten.

* Schützenstraße 108 im 3. Stock ist ein möbliertes Zimmer mit separatem Eingang sogleich oder später mit oder ohne Pension zu vermieten. Preis 10 Mark.

Douglasstraße 8

ist ein hübsch möbliertes Zimmer sofort oder später zu vermieten.

Unmöbliertes Zimmer.

* Steinstraße 29 am Libellplatz ist im 2. Stock des Vorderhauses ein sehr großes, schönes Zimmer per 1. Januar zu vermieten.

Eine Schlafstelle

ist sogleich zu vermieten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes. Ebendasselbst ist ein treuer Hund zu verkaufen.

Schlafstelle.

* Kronenstraße 41 ist im 3. Stock des Vorderhauses eine gute Schlafstelle sogleich zu vermieten.

Eine Schlafstelle

ist sofort an einen ruhigen und soliden Arbeiter zu vermieten: Douglasstraße 13 im Laden.

Lokal zu vermieten.

* Ein schönes, geräumiges Lokal (40-50 Personen fassend) ist an Vereine sofort zu vermieten. Gasthaus zur Wacht am Rhein.

*2.1. **Mk. 60000** Kapital bei guter Verzinsung auf erste und zweite Hypothek auf ein Haus an der Kriegsstraße, nächst dem Bahnhof, gesucht. Gesl. Offerten unter Nr. 8484 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Dienst-Anträge.

* Ein einfaches, williges Mädchen zu aller Hausarbeit sofort gegen hohen Lohn gesucht. Näheres Kronenstraße 27 im 2. Stock.

3.1. Gesucht wird auf 1. Januar ein Zimmermädchen. Solche mögen sich melden zwischen 2 und 5 Uhr: Wolfstraße 17 im 3. Stock.

* Ein braves, fleißiges Mädchen wird zu kleiner Familie auf sofort gesucht: Durlacher Allee 18 im 4. Stock.

Auf 1. Januar wird ein williges, fleißiges, ehrliches Mädchen gesucht, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht und Gelegenheit hat, das Kochen zu erlernen. Näheres Bähringerstr. 19 im Conditorladen.

* Kindermädchen oder Kinderfräulein, welches gut empfohlen ist, zu zwei Kindern sofort oder auf's Ziel gesucht. Näheres Hebelstraße 9, eine Treppe hoch.

Dienst-Gesuche.

* Ein anständiges, fleißiges Mädchen, welches kochen kann und die häuslichen Arbeiten verrichtet, sucht zum sofortigen Eintritt Stelle zur Ausbilde oder dauernd. Zu erfragen Waldstraße 1, parterre.

* Ein anständiges, fleißiges Mädchen, welches der häuslichen Küche vorstehen kann, sucht auf sofort Stelle. Zu erfragen Klauereckstraße 14 im Seitenbau.

* Ein Mädchen aus guter Familie, in allen häuslichen Arbeiten sowie im Nähen und Bügeln erfahren, sucht Stelle in besserem Hause. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Ein Mädchen gehesten Alters, welches kochen kann, sowie Zimmer und Hausarbeiten versteht, sucht Ausbilstelle, würde jedoch auch andere Beschäftigung annehmen. Näheres Sofienstraße 81c im 4. Stock rechts.

C. Restaurationsköchin eine jung., nach auswärts freier Reise gesucht (Lohn 35-45 Mark monatlich, je nach Leistung). Stelle sehr leicht und angenehm bei guter Behandlung. Näheres bei Frau Kast, Waldstraße 29, 2. Stock.

*2.1. **Gesucht** ein braves, fleißiges Mädchen, welches gerne alle häuslichen Arbeiten verrichtet, sofort oder auf's Ziel: Hebelstraße 17, drei Treppen hoch.

Ein jüngeres, besseres **Zimmermädchen** zum alsbaldigen Eintritt gesucht durch J. Wolfarth's Bureau, Adlerstraße 5.

C. Für sogleich und auf's Ziel

finden Mädchen, die kochen können, sehr gute Stellen, ebenso werden einige Köchinnen gesucht bei hohem Lohn. Näheres bei Frau Kast, Waldstraße 29, 2. Stock.

S. Stellen finden.

Zwei Kindermädchen und drei Privatmädchen finden gute Stellen. Näheres Kreuzstraße 7 im Laden, neben dem Gasthaus zur Stadt Pforzheim.

Stelle findet

ein williges, ehrliches Mädchen, welches etwas kochen kann, auf 1. Januar. Näheres Hirschstraße 116 im zweiten Stock. *3.1.

Kellnerin-Gesuch.

* Suche per sofort eine einfache, tüchtige Kellnerin. Hoher Lohn und gute Behandlung zugesichert.

Karl Walter, zum goldenen Kreuz, Ludwigplatz.

Lehrfräulein.

Fräulein, welche das Bügeln gründlich erlernen wollen, können stets eintreten: Schwabenstraße 34, 3. Stock. Zugleich empfiehlt sich ein anständiges, braves Mädchen, welches noch nie gebient hat, auf 1. Januar.

Ein Hotelhausdiener

gesucht. Näheres Waldstraße 2.

Ein fleißiger, stabiler Mann findet als

Hausbursche

bauernde Beschäftigung bei

Heinrich Cramer Nachfg.,

Kaiserstraße 189.

Tagelöhner

finden Beschäftigung bei Gypfermeister Franz Bischof, Friedenstraße 14.

Gesucht

sofort eine saubere, pünktlich arbeitende Putzfrau: Kurvenstraße 4, parterre rechts.

Stellen-Gesuche.

*3.1. Junge, alleinstehende Frau sucht Stelle als Stütze der Hausfrau, Uebernahme einer Filiale oder sonstigen Vertrauensposten. Gesl. Offerten unter Nr. 8488 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

J. Stellen suchen: 1 tüchtiges Hausmädchen, 2 tüchtige Kellnerinnen auf 15. Dezember, 1 Restaurationsköchin, 2 Hausburschen und 1 Mädchen, welches servieren kann. Stellen finden: Privatmädchen, Zimmers, Haus- und Küchenmädchen. Frau Jasper, Durlacherstraße 59.

Beschäftigungs-Gesuche.

* Eine junge Frau sucht Mittags Beschäftigung im Waschen und Putzen. Näheres Amalienstraße 10 im Seitenbau.

* Eine unabhängige Person empfiehlt sich im Ausbilsterviren sowie im Waschen und Putzen in Gasthäusern und auch in der Küche. Zu erfragen Rudolfstraße 7 im 5. Stock links.

Wäsche

zum Waschen und Bügeln wird noch angenommen und schön und pünktlich besorgt: Douglasstraße 28 im 3. Stock.

Empfehlung.

* Eine perfekte Büglerin empfiehlt sich für die Nachmittage außer dem Haus; auch werden zu Hause Herrenwäsche und Vorhänge zum Waschen und Bügeln angenommen: Herrenstraße 8 im Seitenbau des Hinterhauses links, dritter Stock. Mädchen und Frauen können ebendasselbst an einem Bügeltisch teilnehmen.

Borhänge! Borhänge!

3-4 Meter lang, werden mittelst Spanner wie neu hergestellt, per Paar gekürzt und gebannt 70 \mathcal{R} , wenn gewaschen 1 \mathcal{A} 20 \mathcal{R} das Paar: Bähringerstraße 98, parterre links.

Eine ärztlich geprüfte Masseuse, frühere Badfrau im Bierordtsbad, empfiehlt sich im **Massiren und Bäder** zu geben. Näheres Augartenstraße 38 im 2. Stod.

Anfertigung schriftlicher Arbeiten, Abschriften u. übernehme als geeignete Nebenbeschäftigung gegen billige Berechnung. Offerten unter Nr. 8489 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *2.1.

Empfehlung.

Kragen, Manschetten, Bor- sowie Oberbenden werden wie neu hergestellt bei schnellster Bedienung. Ein Versuch sichert dauernde Kundenschaft: Bähringerstraße 98, parterre, gegenüber dem Rathhaus.

Empfehlung.

* Eine Frau empfiehlt sich im Häkeln und Stricken: Schützenstraße 37 im 1. Stod des Hinterhauses.

Verloren

wurde gestern Abend im Theater ein Brillant-Ohrring. Der reibliche Finder wird gebeten, denselben gegen 20 \mathcal{M} . Belohnung abzugeben in der Bahnhofsverwaltung 1. und 2. Klasse.

Verloren.

* Sonntag Nacht wurde ein kleiner, gelber Pferdeteppich verloren. Gegen Belohnung abzugeben Ruppurrerstraße 104.

Gefunden

wurde eine Pelzine. Abzuholen Bähringerstraße 26 im 1. Stod.

Gefunden.

*3.1. Am Samstag Abend wurde ein Pferdeteppich auf der Abbrücke in Bulach gefunden. Derselbe kann gegen Einrückungsgebühr abgeholt werden bei Christian Oder, Plästerermeister in Bulach 111 a.

Geldtäschchen gefunden.

* In Mühlburg wurde am Sonntag ein Geldtäschchen gefunden. Abzuholen gegen die Einrückungsgebühr Hlbastraße 2, parterre (Mühlburg).

Verlaufen

hat sich ein schottischer Schäferhund, schwarz und gelb mit weißem Halse. Auf dem Halsband ist „Kriegstraße 57“ eingravirt. Es wird um Auskunft über den Verbleib des Hundes gebeten an Kommerzienrath Lorenz, Kriegstraße 57.

Haus zu verkaufen.

* Der Unterzeichnete beabsichtigt, sein in der Bähringerstraße 34 in bestem Zustande befindliches, massiv gebautes Haus, bestehend in einem Laden mit Magazin, 18 Zimmern, 5 Mansarden, 3 Küchen, 3 Stiegen und großen, gewölbten Kellern, mit Anschluß von Agenten zu verkaufen. Näheres Kaiserstraße 59. Friedrich Lister.

Eckhaus mit Spezereigeschäft,

vierstöckig, neu erbaut, sehr rentabel, im westlichen Stadtteil, gute Lage, als Kapitalanlage geeignet, ist alsbald preiswerth zu verkaufen. Selbstkäufer wollen, um nähere Auskunft zu erhalten, ihre Adressen unter Nr. 8473 im Kontor des Tagblattes abgeben.

Verkaufs-Anzeigen.

* Ein kleines Kanapee, sowie ein gebrauchtes Bett und eine neue Taschenuhr (Cylinder) sind billig zu verkaufen: Markstraße 6 im 2. Stod.

* Eine Partie gebrauchte Bodenteppiche, verschiedener Größen, mehrere zwei- und dreiarmlige Gaslüstere und ein Gasherd sind billig zu verkaufen: Bähringerstraße 64.

* Eine ganz neue Winterjacke, ein Regenmantel, einige sehr schöne Kleider und Frauenhänden, sowie eine eiserne Bettstelle sind billig zu verkaufen: Ruppurrerstraße 54 im 3. Stod.

* Zwei kleine, gebrauchte Herde, so gut wie neu, und 1 größerer Herd, für eine Koffgeberei, Wirtschaft oder auf's Land gut passend, mit Kupferkessel und Messingstange sind unter Garantie billig zu verkaufen bei A. Millies, Schlosserei und Herdgegeschäst, Ludwig-Wilhelmstraße 11.

Möbel zu verkaufen.

* Verschiedene neue, bessere Möbel sind zu den niedrigsten Preisen zu verkaufen: Verticos, Sviecelschränke und Giffonnier zum Abschlaagen, Waschkommoden mit Marmor, französische Bettstätten u. sämmtliches in Nußbaum und tannen eichen furnirt. Nebenbei gewähre ich 10% Rabatt: Schützenstraße 59, Schreinerwerkstätte.

Zwei Ladentische,

ein Schaufentisch und ein Badzuber sind zu verkaufen: Augartenstraße 38, 2. Stod rechts.

***4.1. Billig zu verkaufen:**

1 Sopha 5 \mathcal{M} , 1 Schrank 12 \mathcal{M} , Stühle à 1 \mathcal{M} , 1 Ovaltisch 8 \mathcal{M} , 2 Fauteuils à 12 \mathcal{M} , 1 Küchenschrank 15 \mathcal{M} , 1 Sekretär 30 \mathcal{M} , 1 Regulator, gut gehend, 15 \mathcal{M} , 1 Ausziehtisch 15 \mathcal{M} , 1 Waschkommode 20 \mathcal{M} , mehrere gute Betten, 2 vollständige franz., eiserne Bettstellen à 2 \mathcal{M} , Strohmatten à 2 \mathcal{M} , 1 Kinderbettstelle 15 \mathcal{M} , Pferdeteppiche, über das Mandover benötigt 1 \mathcal{M} per Stück: Steinstraße 6, parterre.

Eine moderne Salongarnitur,

olliv Plüsch, bestehend in Kanapee u. 4 Fauteuils, solid gearbeitet, 1 Vertico und 1 Salontisch werden ausnahmsweise billig abgegeben: Bähringerstraße 82 im Laden.

Divans,

gebrauchte und neue, sind billig abzugeben bei S. Greß, Tapezier, Hirschstraße 35, Hinterhaus.

* Eine nur wenig gebrauchte halbfranzösische Bettstatt (massiv Nußbaum) sammt Koft und Matratze mit Wollauflage wird billig abgegeben: Bähringerstraße 82 im Laden.

Praktisches Weihnachtsgeschenk.

*2.1. Ein Dienstmädchen, das in der Baden-Badener Lotterie ein 85 auf 70 cm großes Bild, den Kaiser zu Pferd darstellend, in Prachtrahmen gewonnen hat, sucht solches zu verkaufen. Näheres im Laden rechts Herrenstraße 15.

Zu verkaufen.

Zwei sehr schöne, gut erhaltene Giffonnier sind wegen Platzmangel billig zu verkaufen: Näheres Werberstraße 60, parterre.

Herde-Verkauf.

Habe noch einige kleine Herde zu billigen Preisen abzugeben. Sämtliche Zahlungsbedingungen. Ratenzahlungen gestattet. Ebenso ein neuer Herd für Koffgebereien oder Restaurants zu außergewöhnlich billigem Preis wegen vorgerückter Jahreszeit.

Herdgeschäft und Bauschlosserei**Eduard Meess,**

43 Amalienstraße 43.

Herde-Verkauf.

*2.1. Wegen Räumung des Lokals sind ein kleiner sowie zwei mittelgroße Herde sehr billig zu verkaufen: Erbprinzenstraße 26 im Seitenbau.

***2.1. Zu verkaufen:**

ein wenig gebrauchter Ofen (Ginand, Diana Nr. 1) und ein fast neuer Tragkessel: Hirschstraße 88.

Ein schönes Schankelpferd

ist billig zu verkaufen: Kriegstraße 10 im 1. Stod. *2.1.

Ein großes Puppenzimmer

ist billig zu verkaufen. Zu erfragen Ludwig-Wilhelmstraße 5 im 2. Stod.

Eine Zither

ist billig zu verkaufen: Bittel 15, 2. Stod.

Einige 100 Champagner- u. Weinflaschen sind zu verkaufen: Kaiserstraße 187 im Querbau, 2 Treppen hoch.

Heißluft-Motor,

^{1/30} Pferdekraft, welcher eine kleine Fabrik mit Walzwerk, Hammer, Bohrmaschine treibt, als Weihnachtsgeschenk für Knaben geeignet, zu verkaufen: Kaiser-allee 21 im 4. Stod.

Hauskauf-Gesuch.

Ein Haus mit Garten wird innerhalb der Bahnlinie zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 8485 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Kauf-Gesuche.

2.1. Kassenschrank, Waage, Büreaueinrichtung, in gutem Zustande, zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 8466 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Ein schwarzer, neuer Frauenmantel für mittlere Figur ist um den billigen Preis von 11 \mathcal{M} . zu verkaufen. Derselbe eignet sich als Weihnachtsgeschenk. Ebenfalls wird ein gebrauchter, starker Kinderwagen zu kaufen gesucht. Näheres Kaiser-allee 65, parterre.

Für Schlosser.

Zu kaufen gesucht: gut erhaltene Bohrmaschine, Blechscheere, Ambos, Blechwalze, Schraubstock und Schneidzeug. Zu erfragen im „Bähringerhof“, Salanenplatz 11.

Pflegeeltern-Gesuch.

*2.1. Ein armes, christliches Mädchen sucht gute Pflegeeltern für ihr ^{1/4} Jahr altes Kind (Mädchen). Zu erfragen Herrenstraße 7 im Hinterhaus.

***3.1. Unterricht**

in Mathematik u. Stenographie erbittet ein Kandidat der Ingenieur-Wissenschaften. Anfragen sind unter Nr. 8483 im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

Cognac, Jamaika-Rum, Zwetschgenwasser, Kirschenwasser, Malaga, Madeira, Marsala, Samos, Portwein, Sherry.

Diverse Liqueure, Nußliqneur, Pfeffermünz, Anisette, Kümmel, Vanille, Bergamotte, Ingwer u.

Rhein- und Moselweine

in allen Preislagen und Marken empfiehlt billigt 3.1.

A. Banscher,

6 Waldstraße 6.

Dienstag (Vorabend) und Mittwoch

mürbe

Nikolause

in verschiedenen Größen.

W. Schmidt,

Hofbäckerei.

Schinken,

bekannt vorzügliche Qualität, 4-6 Pfd. schwer, per Pfd. 60 Pfg.

Westphälische

Delicateß- und Rollschinken zum Robessen, 1 1/2-5 Pfund schwer, 2 große Sendungen frisch eingetroffen bei

A. Banscher,

Waldstraße 6.

**Bratgänse,
Enten,
Capannen,
Sahnen,
französ. Tauben**

empfehl

**Herm. Munding,
Hoflieferant,**

Telephon 160. Kaiserstraße 110.

MAGGI

zum Würzen
der Suppen —
wenige Tropfen
genügen, —
empfehl bestens

L. Scherer, Goethestr. 1.
Ditz-Fläschchen werd. mit Maggi billig nachgefüllt.

Fleisch-Gelee

empfehl

C. Cartharius.

Delikates-Sauerkraut per Pfund
Frankfurter Bratwürste, 10 Pfg.

Billinger Würstchen,
Rauchenden,
I^a Dürrfleisch

4.1.

empfehl

A. van Venrooy,

Gte Leopold- und Sofienstraße.

Lebende Hummern

eingetroffen bei

Herm. Munding, Hofl.,

Kaiserstraße 110. Telephon 160.

Täglich frische Sendung

feinste Tafelbutter

1 Pfd. Mk. 1.20

empfehl

6.1.

A. van Venrooy,

Gte Leopold- und Sofienstraße.

Feine Käse:

Aecht franz. Camemberts,

" " Bondons,

" " Gervais,

" " Brie,

" " Roquefort,

" engl. Stilton,

" " Chester,

" feinst. Emmenthaler,

" " Tilsiter,

" " Edamer,

" " Gouda,

" " Münster,

" " Kräuter,

sehr feine deutsche Camemberts und Kronenkäse

empfehl

A. L. Beck,

Kaiserstraße 150. — Telephon 335.

Das beste, billigste und der Wäsche
absolut un schädlichste Reinigungs-
mittel ist und bleibt meine

geruchlose, weiße
Bleich-Schmierseife.

Preis per Pfund 18 Pf., bei 5 Pfund
16 Pf.

Carl Heinz, Seifensieder,
Bürgerstraße 3.

Verkaufsstellen befinden sich bei:

G. Zoller, Gte der Schützen- u. Marien-
straße,

G. Zentner, Gte der Kronen- u. Mart-
grafenstraße,

A. Lang, Adlerstraße 36,

Kupferer, Kaiser-Allee 61,

Lampson, Rudolfstraße 15,

Gofbein, Luitzenstraße 8,

Wösch, Lessingstraße 5,

Friedrich, Zähringerstraße 86,

Merkel, Martgrafenstraße 44,

Müller, Degensfeldstraße 17,

Reich, Kaiser-Allee 49,

Schwindke, Gartenstraße 13,

in sämtlichen Läden des Lebens-
bedarf-Vereins.

Im Stadtteil Mühlburg bei:

Müller, Hardtstraße 15.

So lange Vorrath

offerire ich eine gute Cigarre,

100 Stück Mark 3.90.

Proben zu Diensten

Paul Kahle Nachf.,

20.1. 126 Kaiserstraße 126.

4.1.

Das schönste

**Weihnachtsgeschenk
für Damen
ist fertige Wäsche.**

Fertige Wäsche für Damen
vom einfachsten bis zum feinsten Genre
mit 10 % Rabatt,

in reichem Sortiment

Franz Tauer,
Kaiserstraße 112.

Corsetten.

schöne Auswahl, solides Fabrikat, sowie

Haushalt- und Zierschürzen

in großer Auswahl und allen Preislagen
sind wieder neue Sendungen eingetroffen
und empfehle solche zu äußerst billigen
Preisen. 4.1.

Karl Keller Sohn,

Gte der Hirsch- und Sofienstraße.

G. A. Kühn,

22 Erbprinzenstraße 22,

nächst dem Ludwigsplatz,

empfehl außergewöhnlich billig
einen Posten

Tischtücher,

Servietten,

Handtücher,

sowie eine Parthie Küchen-
wäsche, als:

Gläsertücher,

Tellertücher,

Messertücher

2c. 2c.

2.1.

= Kopf-, =

Kleider- und Hutbürsten
mit Rückwand zum Aufhängen in den ver-
schiedenartigsten Ausführungen in großer Aus-
wahl bei

Ries, Friedrichsplatz 4,
Erstes

Spezialgeschäft
in Schwämmen, Bürsten- und Kammwaaren,
Toilette-Artikeln, Seifen-Parfümerien.

5.1. **Pfeifen,**

Meerschamwaaren,

Bernsteinspizen,

Tabakdosen

im Ausverkauf billigt bei

Paul Kahle Nachfolger,

126 Kaiserstraße 126.

Zu Weihnachtsgeschenken.

Badewannen aus Zink in jeder
Größe, **Sitzbadewannen, Kinder-
badewannen, Badesen, ganze
Bade-Einrichtungen, Eis-
schränke,** ein- und zweithürig, sehr
solid und zu den billigsten Preisen bei

Karl Reinhold,

14 Akademiestraße 14

6.1.

(Hinterhaus).

ff. Reina Eliza,
 1 Kiste 100 Stück Cigarren,
Wf. 6.50
 (Sumatra mit Java-Sabana),
 — leicht — mittel — kräftig —
 9.1. bet
Paul Kahle Nachfg.,
 126 Kaiserstraße 126.

**Praktische
 Weihnachtsgeschenke
 für Herren:**
 — Fertige Hemden —
 in jeder Weite von M. 3.50 (3 St. A 10)
 an bis zu den feinsten Nouveautés.
Hemden nach Maas
 unter Garantie für Sitz und Ausführung.
Normalwäsche.
Einsätze
 in glatt, Falten, Piqué und bestickt.
Kragen, Manschetten, Vorhemden
 im Räumungsverkauf mit 10% Sconto.
Franz Tauer,
 4.1. Kaiserstraße 112.

Reizende Neuheit
 für
Weihnachten.
 3.1. **Rähmchen**
 für die in meinem Verlage
 erschienenen
Künstlerpostkarten.
 Hofkunsthandlung **J. Velten.**

Jedem Nervenleidenden
 sei bestens empfohlen:
Dr. med. Nagel,
Wie werde ich meine Nervosität los?
 Vorrätig in der
F. Metzler'schen Buchhandlung,
 Karlsruhe i. B.

Tafeläpfel,
 über die Hälfte Borsdorfer, à Str. 15 od. 16 Wf.,
 vers. auch in halben Str. gegen Nachn. Jos. Wirts,
 Neckar-Steinach. *3.1.
 Mit einer Beilage von **Gebrüder Dittmar** in **Heilbronn a. N.** Verkaufsstelle in **Karlsruhe** bei **Ludwig Michel, Amalienstr. 45.**
 Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Kiegel in Karlsruhe.

**Kneipp-Bund Wörishofen,
 „Sektion Karlsruhe“.**

* Die verehrlichen Mitglieder werden zu einer
 Versammlung auf Dienstag den 5. Dezember,
 Abends 8 1/2 Uhr, in das Nebenzimmer der Ein-
 tracht (partierre) höflichst eingeladen.
 Karlsruhe, den 4. Dezember 1899.
 Die Vorstandschaft.

Apollo-Theater,

* **Marienstrasse 16.**
 Dienstag den 5. Dezember, Abends 8 Uhr,
Die Räuber.

Schauspiel in 5 Akten von Fr. v. Schiller.
 Mittwoch 4 Uhr: Kindervorstellung
Im Reich der Weihnachtsfee.

Geldsorten vom 2. Dezember 1899.

	Brief.	Geld.
20 Franken-St.	16.19	16.15
„ in 1/2	—	—
Dollars in Gold	4.20	4.16
Ducaten	9.65	9.60
do. al marco	—	—
Engl. Sovereigns	20.42	20.38
Gold al marco p. Kilo	2795.—	2785.—
Ganz f. Scheideg. „	2804.—	—
Hochh. Silber „	82.25	80.25
Holl. Silber fl. 100	—	—
Oesterr. Silber fl. 100	—	—
Russ. Imperiales	—	—

Großherzogliches Hoftheater.

Dienstag den 5. Dezember. Abtheilung B
 (gelbe Abonnementskarten). 22. Abonnements-
 Vorstellung. (Mittel-Preise.) Zum ersten
 Male wiederholt: **Agnes Bernauer.** Ein
 deutsches Trauerspiel in 5 Akten von Friedrich
 Hebbel. Anfang 7 Uhr. Ende gegen 10 Uhr.

Donnerstag den 7. Dezember. Abtheilung C
 (graue Abonnementskarten). 22. Abonnements-
 Vorstellung. (Kleine Preise.) **Die Stern-
 schnuppe.** Schwank in 4 Akten von G. von
 Moser und Otto Girndt. Anfang 7 Uhr.
 Ende gegen 10 Uhr.

Freitag den 8. Dezember. Abtheilung A
 (rothe Abonnementskarten). 23. Abonnements-
 Vorstellung. (Kleine Preise.) **Die Reise
 nach China.** Komische Oper in 3 Akten, nach
 dem Französischen des Labiche und Delacour.
 In deutscher Bearbeitung von J. C. Grün-
 baum. Musik von Franz Bazin. Anfang
 7 Uhr. Ende gegen 10 Uhr.

Samstag den 9. Dezember. Abtheilung C
 (graue Abonnementskarten). 23. Abonnements-
 Vorstellung. (Kleine Preise.) **Die Journa-
 listen.** Lustspiel in 5 Akten von Gustav Freytag.
 Anfang 7 Uhr. Ende gegen 10 Uhr.

Der Vorverkauf der Eintrittskarten zu diesen Vor-
 stellungen findet bis längstens 5 Uhr Nachm. des der
 betr. Vorstellung vorhergehenden Tages, an Werk-
 tagen jeweils von 1/2 10 Uhr Vorm. bis 1 Uhr Mittags
 und von 3—5 Uhr Nachm. zum Kassenspreise zugänglich
 35 Pfg. Vorverkaufsgebühr für jede Karte statt.

Bei schriftlicher Bestellung ist der Betrag für die
 Karten und die Vorverkaufsgebühr (i. o.) sowie das
 Porto für Antwort durch Postanweisung (nicht
 Briefmarken) an die Vorverkaufsstelle des Großh.
 Hoftheaters einzulösen.

Schriftliche Bestellungen werden nur von Aus-
 wärtswohnenden angenommen.
 Die Vorverkaufsstelle befindet sich im Hoftheater-
 gebäude, Eingang Stadttreppe.

Sonntag den 10. Dezember. 7. Vorstellung
 außer Abonnement. (Mittel-Preise.) **Carmen.**
 Oper in 4 Akten von G. Meilhac und L. Halévy.
 Musik von Georges Bizet. Anfang 1/2 7 Uhr.
 Ende gegen 1/2 10 Uhr.

Der allgemeine Vorverkauf der Eintrittskarten

zu dieser Vorstellung findet statt: von Dienstag den
 5. bis einschließlich Samstag den 9. Dezember.

Theater in Baden.
 Mittwoch den 6. Dezember. 9. Abonnements-
 Vorstellung. Zum ersten Male: **Agnes
 Bernauer.** Ein deutsches Trauerspiel in
 5 Akten von Friedrich Hebbel. Anfang 1/2 7 Uhr.
 Ende gegen 1/2 10 Uhr.

Standesbuch-Auszüge.

- Eheaufgebote:**
- 2. Dez. Leopold Däggelmann von hier, Schreiner
 hier, mit Emma Bilgis von Unter-
 schwarzach.
 - 2. „ Billy Pieler von Maabeburg, Ingenieur
 in Warschau, mit Emilie Kirchbauer
 von hier.
 - 2. „ Karl Deibel von Annweiler, Kaufmann
 hier, mit Amanda Küttner von Weiher.

- Geburten:**
- 29. Nov. Anna Frieda, Vater Karl Egg, Schrift-
 seher.
 - 29. „ Paula Amalie, Vater Bernhard Lang,
 Lokomotivbeizer.
 - 30. „ Georg Friedrich, Vater Friedrich Röhm,
 Buchdrucker.
 - 1. Dez. Friedrich Karl Philipp, Vater Philipp
 Linnebach, Lehrer.
 - 4. „ Anna Erna, Vater Wilhelm Duche, Eisen-
 dreher.

- Todesfälle:**
- 1. Dez. Friedrich Huber, Kaufmann, ledig, alt
 35 Jahre.
 - 2. „ Wilhelmine, alt 2 Monate 8 Tage, Vater
 Jakob Klee, Stadttagskötner.
 - 2. „ Amalie Schmitzbäusler, Näherin, ledig,
 alt 66 Jahre.
 - 2. „ Sofie Bornhäuser, Privatier, ledig, alt
 44 Jahre.
 - 2. „ Gustav Schelling, Fabrikarbeiter, ledig, alt
 17 Jahre.
 - 2. „ Dina, alt 13 Tage, Vater Franz Scheifele,
 Goldarbeiter.
 - 2. „ Josef Anton Dertle, Gypser, ein Ehe-
 mann, alt 33 Jahre.
 - 3. „ Karl Helm, Geheimrath und Amorti-
 sationskassen-Direktor, ein Wittwer, alt
 74 Jahre.
 - 3. „ Johann Philipp, alt 3 Jahre, Vater
 † Philipp Busch, Kaufmann.
 - 3. „ Ludwig, alt 4 Jahre, Vater Ludwig Klein,
 Chemiker.

**Tagesordnung
 des Großh. Landgerichts Karlsruhe.**

- Strafkammer III.**
 Mittwoch den 6. Dezember, Vormittags 9 Uhr:
- 1. Karl Trümpelmann von Weingarten, wegen
 Diebstahls.
 - 2. Emil Artmann von hier, wegen Urkundenfälschung
 und Betrugs.
 - 3. Johann Dey von Magdeburg, wegen Diebstahls.
 - 4. Leopold Huber von Gernsbach, wegen Diebstahls.
 - 5. Wilhelm Heinrich Dögel von Gernsbach, wegen
 Betrugs.
 - 6. Karl Hertwed von Kuppenheim, wegen Körper-
 verletzung.
 - 7. William Juster von Bukarest, wegen Betrugs.

**Tagesordnung
 des Großh. Landgerichts Karlsruhe.**

- Strafkammer I.**
 Donnerstag den 7. Dezember, Vormittags 9 Uhr:
- 1. Anton Edelmann von Dittlingen, Jakob Cavain
 von Karlsruhe und Karl Friedrich Keller von
 Lörrach, wegen Widerstands, Verwachs der Gefangenen-
 befehlung und Uebertretung des §. 365 St.G.B.
 - 2. Heinrich Weinstein von hier und Hans Wilhelm
 Kell von Fürth wegen Diebstahls.
 - 3. Karl Ganzer von Darmstadt und Ida Unger
 von hier, wegen Diebstahls.
 - 4. Jakob Pfeiffer von Auerbach, wegen fahrlässiger
 Körperverletzung.
 - 5. Friedrich Klöpfer von Bartenstein, wegen fahr-
 lässigen Falschens.
 - 6. Wilhelm Valentin Knör von Oberweiler, wegen
 Diebstahls im Rückfall.
 - 7. Marie Schmitt von hier, wegen Beleidigung.
 - 8. Adolf Schwab von hier, wegen Beleidigung.
 - 9. Christine Bischoff von Springen, wegen Ueber-
 tretung des §. 361 a. a. St.G.B.